

Bryophyta

Autor(en): **Schellenberg, G.**

Objekttyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Berichte der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Botanique Suisse**

Band (Jahr): **20 (1911)**

Heft 20

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Hymenomyceten.

- Exobasidium Warmingii* Rostr. auf *Saxifraga aspera* L., bei Gletsch am Rhonegletscher, 29. Juli 1910 leg. O. Jaap (17, Nr. 440).
Coprinus giganteus W. Rytz nov. spec. ad int., im Moos des dichten Fichtenjungwaldes oberhalb des Gürmschisteges, Kienthal (46).

Gasteromyceten.

- Hydnangium Galathejum* Quélet., Gegend zwischen Lons-le-Saunier und Clairvaux (Grenzgebiet) (36).
Hydnangium Pila Patouillard nov. sp., Gegend zwischen Lons-le-Saunier und Clairvaux (36).
Hydnangium carotaecolor Berk, Gegend zwischen Lons-le-Saunier und Clairvaux (36), Tannenwald bei Pontarlier (Grenzgebiet) (1).

Imperfecten.

- Cercospora Achilleae* Jaap. auf *Achillea macrophylla* L., bei Gletsch am Rhonegletscher, 29. Juli 1910, leg. O. Jaap (17, Nr. 445).
Myxosporium Pruni Mahaleb D. Cruchet nov. sp. auf *Prunus Mahaleb* L., am Fusse des Jura von Baulmes bis Vuiteboeuf (32).
Ramularia delphini Jaap nov. sp. auf *Delphinium elatum* L., Herrenrüti bei Engelberg, 15. August 1910, leg. O. Jaap (17, Nr. 447).
Ramularia filaris Fresen. auf *Senecio alpinus* (L.) Scop, Rigi-Staffel (18, Nr. 348).

Bryophyta.

(Referent: G. Schellenberg, Zürich.)

1. **Bauer, E.** Musci europaei exsiccati, Ser. XI—XV, Nr. 501 bis 750, 1910. Selbstverlag des Herausgebers, Preis der Halbcenturie M. 20.—.

Die Serie XI des Werkes enthält *Sphagna*, bearbeitet von C. Jensen-Hvalsö, die Serie XII *Fontinalis* (rev. Dr. J. Cardot-Charlesville), ausserdem die Fortsetzung des Systemes bis zu *Hookeria*, Serie XIII *Hookeria* bis *Hygrohypnum*, Serie XIV *Campylium* bis *Scleropodium*. Die Serie XV bringt Ergänzungen zu

dem bisher Erschienenen. Worte des Lobes erübrigen sich wohl für dieses Exsiccatenwerk. Die in den 1910 erschienenen Serien aufgelegten Schweizermoose finden sich unter den neuen Standorten aufgezählt.

2. **Culmann, P.** Contributions à la flore bryologique de la Suisse. Rev. Bryol, 37^e année, 1910, n° 5, p. 93—99.

Die Arbeit enthält neue schweizerische Standorte von 23 Lebermoosen und von 43 Laubmoosen. Unter diesen sind zwei neue Varietäten zu verzeichnen.

3. **Meylan, Ch.** Contributions à la Bryologie jurassienne. Rev. bryol., 37^e année, 1910, n° 6, p. 108—109.

Meylan gibt in der vorliegenden Arbeit eine Liste seiner wichtigeren Funde im Jura während der Jahre 1908 und 1909. Aufgeführt werden 19 Lebermoose, 3 Sphagna und 24 Laubmoose. Davon sind einige neu für den Jura und finden sich bei den neuen Standorten. Eine Varietät ist neu für die Wissenschaft. Die Arbeit enthält ferner einen Schlüssel für *Calypogeia suecica*, *C. trichomanis* und *C. Neesiana* samt deren Varietäten.

4. **Müller-Freiburg, K.** Die Lebermoose. In Rabenhorst, Kryptogamenflora von Deutschland, Österreich und der Schweiz, Lief. 10, 11, 12, p. 577—768, 8°, Leipzig, Ed. Kummer, Preis: M. 2.40 pro Lief.

Die im Berichtsjahre erschienenen Lieferungen behandeln die Gattungen *Jamesoniella* (Schluss), *Anastrophyllum*, *Sphenolobus*, *Lophozia*, *Gymnocolea*, *Dichiton*, *Anastrepta*, *Acrobolbus* und den Anfang von *Plagiochila* in der beim Verfasser gewohnten trefflichen Weise.

5. **Roth, Gg.** Neuere und noch weniger bekannte europäische Laubmoose. Hedwigia IL, 1910, p. 213—229, tab. VII und VIII.

Wie der Titel angibt, eine Beschreibung einiger selteneren Laubmoose, in Anlehnung an des Verfassers Werk, „Die Europäischen Laubmoose“. Auch die Tafeln sind in der selben Manier gehalten. In der vorliegenden Arbeit findet sich *Cratoneuron ptychodioides* aus der Schweiz, cf. „Neue Standorte“.

6. **Schiffner, V.** *Hepaticae europaeae exsiccatae*, Serie VI bis VIII, Nr. 251—400, 1910. Selbstverlag des Herausgebers, Preis der Halbcenturie M. 20.—.

In den im Berichtsjahre erschienenen Lieferungen dieses äusserst kritischen Exsiccatenwerkes gelangen folgende Gattungen zur Ausgabe: *Leptoscyphus* (Forts.), *Lophocolea*, *Chiloscyphus*, *Harpanthus*, *Geocalyx*, *Saccogyna*, *Gymnomitrium*, *Marsupella*, *Nardia*, *Southbya*, *Prasanthus*, *Gongylanthus* und *Aplozia*. Die Nummern von schweizerischen Standorten finden sich unter „Neue Standorte“ aufgenommen.

7. **Winter, H.** Generalbericht über sechs bryologische Reisen in Norwegen mit Berücksichtigung der selteneren von mir in Deutschland, Österreich und der Schweiz gesammelten Laubmoose. *Hedwigia* IL, 1910, p. 268—291, Tab. IX und X.

In der Arbeit finden sich kritische Bemerkungen über *Andraea petrophila* (p. 278), *Bryum pallens* (p. 346), *Bryum pallescens* (p. 353) und *Bryum Mühlenbeckii* (p. 359). Sonst enthält diese im übrigen sehr lesenswerte Arbeit nichts über schweizerische Moose. Eine neu aufgestellte Varietät von *Bryum pallescens* siehe bei „Neue Standorte“.

Neue oder bemerkenswerte Standorte; Exsiccaten-Nummern.

Darunter eine Anzahl *Sphagna* gesammelt von Herrn Dr. Baumberger in Hb. Turic. und ein *Hygrohypnum* gesammelt von Herrn Dr. Baumann in Hb. Turic. (Ich folge in der Anordnung der Gattungen und in der Nomenklatur Brotherus in Nat. Pfl. Fam. In Klammer füge ich den von Limpricht gebrauchten Namen bei, wenn dieser abweicht von dem von Brotherus gebrauchten.)

Hepaticae.

Riccia bifurca Hoffm. Weiher von Bémont bei La Brévine (3).
Palavicinia Flotowiana (Nees). Auf Tuff, 1780 m, Kaltenbrunnen, oberhalb Zweisimmen (2).

Gymnomitrium concinnatum (Lightf.) Corda. An Granit, Nordseite des Düssistocks, ca. 2000 m, 30. Juni 1901, leg. K. Müller-Freiburg; Schiffner, Hep. Eur. Exs. Nr. 312 (6). Auf Gneisfelsen gegenüber Stein am Susten, ca. 1850 m, 24. Aug. 1907, Kanton Bern; leg. P. Culmann; Schiffner, Hep. Eur. Exs. Nr. 311 (6).

Gymnomitrium corallioides Nees. Am Lötschenpass von 2600 bis 2680 m, c. fr. (2).

Gymnomitrium revolutum (Nees). Lötschenpass, Bernerseite, 2680 m, mit dem vorigen (2).

Nardia Breidleri (Limpr.) Lindb. Auf Kies, Daube, Gemmi, 2250 m, c. fr. (2). St. Gotthard, zwischen der Passhöhe und dem Lucendrosee, an Schneewässern, ca. 2100 m, 1. August 1906, leg. H. Freih. v. Handel-Mazzetti; Schiffner, Hep. Eur. Exs., Nr. 254 (6). Kanton Wallis: auf Glimmersand am Totensee auf der Grimsel und an den Bächen gegen das Siedelhorn, 2145 bis 2200 m, 30. August 1906, leg. P. Culmann; Schiffner, Hep. Eur. Exs., Nr. 356 (6).

Nardia subelliptica Lindb. Kanton Bern: auf der Erde am Wege von Innertkirchen auf die Laubalm im Urbachtale, 1000 bis 1200 m, 2. September 1906, leg. P. Culmann; Schiffner, Hep. Eur. Exs., Nr. 378 (6). Auf den Rainen eines Hohlweges bei Arnensee, 1530 m, c. per. (2). Im Farnital bei Kiental, 1730 m, c. per. (2).

Aplozia Breidleri K. Müll. Granges de Ste-Croix, Grandsonnaz und Grand Savagnier im Massif du Chasseron, 1100—1500 m (det. K. Müller) (3).

Aplozia (Jungermannia) riparia (Taylor). Auf Kalktuffen im Rhein bei Konstanz, auch auf Schweizergebiet. Dr. Baumann in litt.

Lophozia confertifolia Schiffn. c. fr. (teste K. Müller-Freiburg). Aufstieg von Grindelwald auf das Faulhorn (1600 m); Unteraarboden, Grimsel (1850 m); auf dem Sande der Aare, unterhalb des Steinengletschers (1900 m), auf Sand (2).

Lophozia obtusa (Lindb.). Hahnenmoospass (1760 m), Seite von Lenk (2).

Pedinophyllum interruptum (Nees). Schattwald bei Aeschi (1200 m), c. fr. (2).

- Mylia anomala* (Hook.). Zwischen Sphagnum bei der Kleinen Scheidegg (2100 m) (2).
- Lophocolea minor* Nees. Kaltenbrunnen, oberhalb Zweisimmen, auf Felsen (1500 m), c. fr. (2).
- Hygrobiella* (*Eremonotus*) *myriocarpus* (Carr.) Spr. Gemmi oberhalb Kandersteg (1500 m) c. per.; Brännli oberhalb Mürren (2050 m), nach der Griesalp zu; im Kiental (1400 m) (2).
- Cephaloziella bifida* (Schreb.). Auf Rainen der Strasse zum Susten (840 m), zwischen Rasen von *Pogonatum urnigrum*, c. fr. (det. Douin) (2).
- Cephaloziella gracillima* Douin. Vraconnaz (det. Douin) (2).
- Cephaloziella gracillima* Douin var. *viridis* Douin. Hubelwald bei Thun (750 m) c. per. (det. Douin) (2).
- Cephaloziella Jackii* (Limpr.). Kurzenberg oberhalb Gummen (790 m); Raine des Weges zum Susten (880 m); Sande unterhalb dem Steingletscher (1900 m) (det. Douin) (2).
- Odontoschisma denudatum* (Nees). Bei Reutigen an mehreren Stellen (610—650 m); Kohlgrubenwald bei Därligen (660 m); Kiental (1070 m), immer auf faulenden Baumstümpfen (2).
- Odontoschisma Macounii* (Aust.). Wasserfall unterhalb dem Tschingelgletscher (1950 m); auf Felsen an der Gemmi ob Kandersteg (1500 m) (2).
- Scapania Bartlingii* (Hampe). Auf Felsen bei Gasteren (1600 m), c. per. (2).
- Scapania irrigua* (Nees). Schwarzenegg, am Rande des Torfmoores (910 m) (2).
- Scapania Massalongii* K. Müll. Beim Arnensee, mit *Aneura palmata* auf einem faulen Stamme (1540 m) (det. K. Müll.) (2).
- Scapania paludosa* K. Müll. Engelalp, Kiental (1780—1800 m); bei der Handegg (1380 m) (2).
- Radula Lindbergii* Gott. Farnital oberhalb Kiental (1480 m) auf einem Steine, planta masc. et fem. (2).
- Lejeunea ulicina* Tayl. Im Walde beim Torfmoore von Schwarzenegg (910 m). Scheint sehr nasse Standorte zu lieben (2).
- Frullania Jackii* Gott. In der Nähe der Kander (1130 m); Weg zur Gemmi oberhalb Kandersteg (1550 m) (2). Auf einem Findling oberhalb Rochefort (900 m) (3).

Sphagna.

Sphagnum acutifolium Ehrh. var. *densum* W. f. *purpurascens*. Seebodenalp am Rigi, Grodbodenmoos hinter dem Hotel, VIII, 1907, leg. Dr. E. Baumberger.

Sphagnum acutifolium Ehrh. var. *gracile* f. f. *purpureum* et *purpurascens*. Engelmoos bei Lenzingen, im kleinen Hochmoor, 1904, leg. Dr. E. Baumberger.

Sphagnum cymbifolium Hedw. var. *pynocladum* Mart. f. *flavescens*. Engelmoos bei Lenzingen, 1894, leg. Dr. E. Baumberger.

Sphagnum brevifolium Rh. var. *squamosum* Ang. f. *flavovirens*. Engelmoos bei Lenzingen, 1904, leg. Dr. E. Baumberger.

Sphagnum cymbifolium Ehrh. var. *pynocladum* Mart. f. *flavescens*. Grosses Kläpfmoos am Burgäschisee, August 1897, leg. Dr. E. Baumberger.

Sphagnum medium Spr. var. *brachycladum* Card. f. f. *pallido-virescens* et *purpurascens*. Engelmoos bei Lenzingen, 12. Juli 1908, leg. Dr. E. Baumberger.

Sphagnum medium Spr. var. *densum* Pohl f. *purpurascens*. Seebodenalp am Rigi, Grodbodenmoos hinter dem Hotel, August 1907, leg. Dr. E. Baumberger.

Sphagnum riparium Aongstr. Tourbières des Rousses (3).

Sphagnum Rothii Rh. var. *deflexum* Rh. f. *flavovirens*. Engelmoos bei Lenzingen, 1904, leg. Dr. E. Baumberger.

Musci frondosi.

Distichum inclinatum (Ehrh.) Br. eur. c. fr. operc. Bad Pfäfers, auf Mauern und Felsen in der Taminaschlucht, Juli 1905, leg. A. Wälde; Bauer, Musc. Eur. Exs., Nr. 735 (1).

Brachydontium trichodes (Web. fil.) Bruch. Bei Kreuzweg Bannhalde, in der Umgebung von Schwarzenegg auf kleinen Steinen (930 m) (2).

Seligeria brevifolia Lindb. c. fr. Auf kalkfreien Felsen und Steinen am Wege, Dündenfälle im Kiental bei 1200 m, 18. August 1908, leg. P. Culmann; Bauer, Musc. Eur. Exs., Nr. 708 (1).

Seligeria erecta Phil. c. fr. (Syn.: *S. recurvata* (Hedw.) Br. eur. var. *pumila* (Lindb.) Jur. Kanton Bern: a) auf einem Felsblock an der Kander unterhalb Kandersteg (1140 m), 17. August 1909,

leg. P. Culmann; b) auf Felsblöcken bei Aris in der Nähe von Frutigen, 4. Aug. 1909. leg. P. Culmann.

„Die unter b) ausgegebenen Exemplare haben z. T. leicht gebogene Kapselstiele. Nichtsdestoweniger ist nach meiner Ansicht *S. erecta* mindestens eine Subspezies, welche durch die Blätter allein schon genügend charakterisiert ist. Dr. P. Culmann in litt.“; Bauer, Musc. Eur. Exs., Nr. 709 (1).

Dicranoweisia compacta (Schleich.) Schimp. Lötschenpass (2700 m), gegen das Hockenhorn; Sefinenfurka (2600 m) (2).

Dicranum fulvum Hook. Auf erratischen Blöcken (Protogyn) des Osthangs von Premier in Solothurn (500—900 m), manchmal sehr reichlich (3).

Dicranum strictum Schleich. An den Quellen der Simme, auf umgestürzten Baumstämmen (1430 m) (2).

Dicranum viride Sull. et Lesqu.) Lindb. Kiental (1080 m), auf Buchen (2).

Dicranum viride (Sull. et Lesqu.) Lindb. var. *robustum* Loeske ster. Kanton Bern: Auf einer Buche am Ufer der Kien (1100 m), 28. August 1910, leg. P. Culmann.

„Die grösseren Exemplare stimmen gut mit Originalien aus der Hand des Autors und zeigen in den älteren, aber nicht zu stark verfilzten Blättern das für die Varietät charakteristische Zellnetz, die jüngeren auf demselben Stamme gewachsenen Pflanzen nähern sich in bezug auf das Zellnetz dem Typus“. Dr. P. Culmann in sched.; Bauer, Musc. Eur. Exs., Nr. 727 (1).

Fissidens crassipes Wils. An Kalktuffen im Rhein von Konstanz bis Gottlieben, mehrfach, bis 6 m Tiefe; bei der Insel Werd bei Stein und im Rhein gegen Hemmishofen (Prof. Lauterborn und Dr. E. Baumann). Dr. E. Baumann in litt.

Fissidens grandifrons Brid. An Kalktuffen im Rhein von Konstanz bis Gottlieben mehrfach. Dr. E. Baumann in litt.

Hymenostomum microstomum Hedw. var. *planifolium* M. Fl. Vraconnaz (1100 m), an feuchten Orten (3).

Weisia crispata (Br. germ.) Jur. Kalkfelsen der Simmenfluh bei Porte (640 m), c. fr. (2).

Hymenostylium curvirostre (Ehrh.) var. *cataractarum* Schimp. Kalktuffbänke im Rhein bei Konstanz und Stein (Prof. Lauterborn und Dr. E. Baumann). Dr. E. Baumann in litt.

Hymenostylium curvirostre (Ehrh.) Lindb. var. *scabrum* Lindb. c. fr. Bad Pfäfers, auf Kalkgestein in der Taminaschlucht, Juli 1905, leg. A. Wälde; Bauer, Musc. Eur. Exs., Nr. 713 (1).

Molendoa (*Anoetangium*) *Hornschuchianum* (Funck.) Lindb. an partim c. fr. Am Bunstock im Kiental an feuchten Kalkfelsen bei 2450 m mit fruchtendem *Anoetangium tenuinerve* und ebenfalls fruchtenden *Hymenostylium curvirostre*, 19. Aug. 1908, leg. P. Culmann; Bauer, Musc. Eur. Exs., Nr. 715 (1).

Trichostomum Baurianum Warnst. Entlibühl, Gottlieben, bei 6 m Tiefe (Prof. Lauterborn und Dr. E. Baumann). Dr. E. Baumann in litt.

Trichostomum cylindricum (Bruch) C. Müll. Kienschlucht (850 m), ster.; Fankhausgraben (930 m), c. fr. (2).

Didymodon rufus Lor. Lauberhorn (2400—2475 m) (2).

Barbula bicolor (Br. eur.) Lindb. c. fr. Auf schwarzer Humuserde, über Felsen und zwischen Felsblöcken auf der Nordseite der Gemmi zwischen der Spitalmatte und Schwarzenbach; a) 1900 m, August 1904 und 1906; b) 2100 m, 31. August 1907, leg. P. Culmann; Bauer, Musc. Eur. Exs., Nr. 749 (1).

Barbula Kneukeri Loeske et Osterwald, ster. Kanton Bern: Südabhang des Niesen, mit *Stereodon Vaucheri* auf Kalkfelsen 2250—2300 m, 17. September 1910, leg. P. Culmann; Bauer, Musc. Eur. Exs., Nr. 750 (1). Gipfel des Männlichen (2300 m), teste Loeske; Gipfel des Niesen (2360 m) (2).

Pottia latifolia (Schwaegr.) C. Müll. Gipfel des Männlichen (2340 m), c. fr. (2).

Pterygoneurum cavifolium (Ehrh.) Jur. Auf der Mauer der Strasse zwischen Reichenbach und Frutigen mit *Aloina rigida* (760 m), c. fr. (2).

Campylostelium saxicola (W. et M.) Br. eur. Auf Kjes, Obersuldtal (1160 m) (2).

Grimmia andraeoides Limpr. Felsen am Gipfel des Männlichen (2300 m); Klus bei Kandersteg (1360 m); Suchet (1500 m), leg. Meylan (2).

- Grimmia anodon* Br. eur. Hohkien nach der Hohmaad zu (2200 m), c. fr.; Schilthorn (2400 m), c. fr.; Sefinenfurka (1700 m), Seite des Kientals, c. fr.; Männlichen (2340 m), c. fr.; Gasterental (1365 m), c. fr. (2).
- Grimmia caespiticia* (Brid.) Jur. Felsen im Süden der Kleinen Scheidegg (2100 m), c. fr. (2).
- Grimmia commutata* Hüb. Auf einem Felsblock oberhalb Kiental (900 m), ster. (2).
- Amphidium lapponicum* (Hedw.) Schimp. Ziemlich häufig an der Kleinen Scheidegg, c. fr. Lötschenpass, Berner Seite (2600 m), c. fr. (2).
- Amphidium Mougeotii* (Br. eur.) Schimp. Zwischen Grindelwald und der Kleinen Scheidegg, mit vorigem (1780 m). Geht herab bis 1000 m am Bochtenfall im Kiental (2).
- Zygodon viridissimus* (Dicks.) R. Br. Auf einer Buche im Kiental bei der Kien (1080 m) (2).
- Orthotrichum anomalum* Hedw. var. nov. ***opacum*** Culm. Auf Felsen der alpinen Region. Sefinenfurka, Seite von Kiental (1700 m); zwischen Grindelwald und der Kleinen Scheidegg (1800 m); Gasterental (1360 m), mit weniger ausgeprägten Formen zusammen; Ebenalp (Kanton Appenzell); Bundstock, Kiental (2400 m), Form mit kürzeren Kapseln, ziemlich verschieden von den andern Formen (2).
- Orthotrichum leucomitrium* Br. eur. Bei den Fällen der Simme (1125 m).
- Orthotrichum pallidum* Grönv. Auf Bäumen am Rande des Weges zum Arnensee (1360 m). Bestimmung nicht ganz sicher (2).
- Orthotrichum paradoxum* Grönv. Graubünden bis 1700 m, leg. Culmann, 1880, zwischen Vals und Zervreila. Von Warnstorf damals für *O. stramineum* gehalten (2).
- Orthotrichum paradoxum* Grönv. var. *leucomitrioides* Limpr. Gasterental (1420 m), auf Bäumen (2).
- Orthotrichum rivulare* Turn. Scheint im Jura zu fehlen. Früher dafür gehaltene Exemplare (leg. Meylan „au bord de l'Orbe près du Jura“) erwiesen sich als *O. pallens* (2).
- Ulota Bruchii* Hornsch. An einer Weisstanne bei Rohrimoos in der Umgebung von Schwarzenegg (925 m); Nordhang des Napf (1300 m) (2).

- Tayloria Rudolphiana* (Hornsch.) Br. eur. Im Farnital oberhalb dem Dorfe Kiental auf einer Erle (1450 m); auf einem Felsen oberhalb Gasteren (1590 m), in einem einzigen Rasen gemischt mit *Mnium spinosum* (2).
- Tetraplodon angustatus* (L. fil.) Br. eur. Bei den Quellen der Simme, auf einem umgestürzten Baumstamme mit *Dicranum strictum* (1430 m) (2).
- Pohlia* (Webera) *Ludwigii* (Sprengl.) Lindb. Zwischen der Kleinen Scheidegg und dem Männlichen (2150 m) (2).
- Pohlia* (Webera) *Rothii* (Corr.) Broth. La Chaux und La Gittaz bei Ste-Croix (1100—1250 m) (3).
- Bryum Blindii* Br. eur. Am Ufer der Kander (1550 m), c. fr. (2).
- Bryum pallescens* Schleich. var. nov. *pontresinae* Winter. In Hedw., IL, 1910, p. 353—354, tab. X, Fig. 2. Bei Pontresina, Juli 1888, leg. Winter (7).
- Bryum versisporum* Bom. Am Ufer der Kander (1550 m), c. fr. (2).
- Mnium serratum* Schrad. Mit schönen Früchten am Gipfel des Männlichen (2300 m) (2).
- Conostomum tetragonum* (Dicks.) Lindb. (Syn.: *C. boreale* Sw.). Zwischen der Kleinen Scheidegg und dem Männlichen (2150 m), ster.; Lötschenpass (2680 m), ster. (2).
- Webera sessilis* (Schmid.) Lindb. (Syn.: *Diphyscium sessile* Lindb.). Am Lauberhorn (2430 m), ster. (2).
- Entodon Schleicheri* (Br. eur.) Broth. (Syn.: *Cylindrothecium Schl.*). Auf einem Felsblock oberhalb Zweisimmen (1100 m) (2).
- Pseudoleskea atrovirens* (Dicks.) Br. eur. ster. (Syn.: *Leskea patens* Lindb.) teste Beste; a) Felsen auf dem Simplon (1800–2000 m), Juli 1903, leg. A. Wälde; b) Grimsel, auf Gneisdetritus oberhalb des Todtensees (2200 m), 7. Sept. 1908, leg. P. Culmann; Bauer, Musc. Eur. Exs., Nr. 622 (1).
- Pseudoleskea filamentosa* (Dicks.) var. *tenuiretis* Culm. In einer feuchten Einsenkung zwischen der Grimsel und dem Siedelhorn (2300 m) mit *Ps. patens* auf Silikat. „Cette variété sera distribuée dans la *Bryotheca europaea* de M. Bauer“ (2).
- Pseudoleskea decipiens* (Limpr.) Kindb. Im Süden der Kleinen Scheidegg (2100 m) (2).
- Thuidium abietinum* Br. eur. var. *hystricosum* (Mitten). Longeaiques im Val de Travers (800 m) (3).

Cratoneuron ptychodioides Roth (1907 in litt. misit Dr. Röll). Kanton Tessin: Zwischen Faido und Dalpe, 27. Juli 1895, leg. Dr. Röll (5). — Nach Mönkemeyer in Hedw. L, 1911, p. 270, ist dieses Moos als *Cratoneuron commutatum* var. *ptychodioides* (Roth) aufzufassen.

Drepanocladium (Hypnum) Kneiffii (Schimp.) Warnst. var. *aquaticum* Sanio. Untersee (Bodensee); Gehrenmoos bei Hegne, 12. August 1909, leg. Dr. E. Baumann.

Neu fürs Unterseegebiet! Dr. E. Baumann in litt.

Hygrohypnum Smithii (Sw.) Broth. c. fr. (Syn.: *Hypnum arcticum* Somf.). Kanton Bern: Auf Steinen in einem kleinen Bache, ob Oberläger am Faulhorn (2000—2100 m), 10. August 1908, leg. P. Culmann; Bauer, Musc. Eur. Exs., Nr. 650 (1).

Chrysohypnum (Hypnum) polygamum Bryhn. Wollmatingerried. Dr. E. Baumann in litt.

Hylocomnium pyrenaicum (Spruce) Lindb. Gfällalp, Gasterental (1900 m), c. fr. (2).

Stereodon (Hypnum) dolimiticum (Milde) Broth. Bei den Quellen der Simme (1400 m), in grosser Menge auf einem Felsen und einem Baumstamm. Lötschenpass, Berner Seite, 2180 m (2).

Brachythecium collinum (Schleich.). Mont-Tendre (1670 m), am Rande der Schneetälchen, leg. Meylan (2).

Brachythecium Geheebii Milde. Farnital, Kiental (1700 m), ster., auf Steinen unter *Rhododendron* (2); Hasenmatt auf Kalk und bei Bullet auf Erratikum, ster. (3).

Brachythecium glaciale Br. eur., ster. Faulhorn, auf Felsen (Neocomien) am östlichen Abhange, welcher gegen das Schwarzhorn gerichtet ist. Wenn der Standort nicht genau der Originalstandort ist, so liegt er ihm jedenfalls sehr nahe (2500 m), 9. August 1905, leg. P. Culmann; Bauer, Musc. Eur. Exs., Nr. 686 (1).

Brachythecium tromsoeëense Kaurin. Zwischen der Kleinen Scheidegg und dem Männlichen, c. fr. (Bestimmung nicht ganz sicher) (2).

Eurhynchium diversifolium Br. eur. Gipfel der Dôle (1670 m) (3).

Eurhynchium striatulum Spruce. Zwischen Kiental und Engelalp (1500 m). In der Nähe des Bochtenfalls (1000 m), ster. (2).